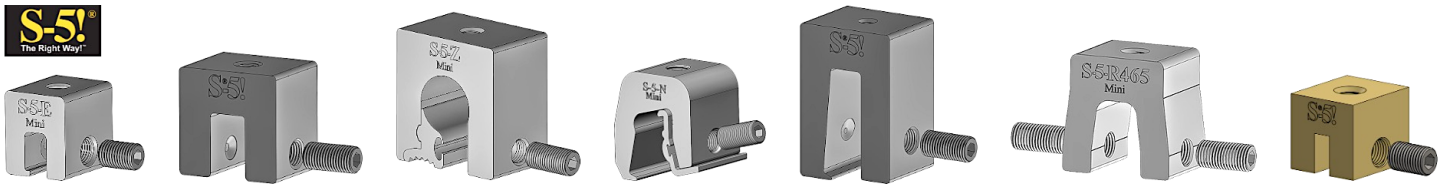
RoofTech Doppelrohrhalter V2A

Datenblatt und Montagehinweise

In Regionen mit großen zu erwartenden Schneemassen, bei Dächern mit steiler Neigung oder auch vor Solaranlagen ist ein **extra hoher Schneefang** notwendig und oftmals örtlich vorgeschrieben, um den Schnee sicher auf dem Dach zurück zu halten. Der stabile RoofTech Doppelrohrhalter aus 3mm Edelstahl, ermöglicht zusammen mit zwei 32/2mm Rundrohren ein dafür dauerhaft sicheres Schneefangsystem.

Der äußerst stabile Doppelrohr-Halter aus 3mm Edelstahl wird auf zwei S-5!® Mini-Klemmen montiert.

Dadurch können oftmals deutlich höhere Lasten aufgenommen werden als bei herkömmlichen Doppelrohr-Schneefangsystemen**.** Das obere Rohr liegt je nach Falzart 14 - 18cm über der Eindeckung und das untere Rohr liegt optimal direkt auf dem Falz. Bitte beachten: Doppelrohr-Schneefängreihen sollten wegen der Hebelwirkung nur in Verbindung mit darüberliegenden Schneefangreihen zur Anwendung kommen.



E-Mini **S-Mini** **Z-Mini** **N-Mini** **N1.5-Mini** **R465-Mini** **B-Mini**

Der RoofTech-Doppelrohrhalter aus Edelstahl kann auf allen S-5!® Mini-Klemmen, auch auf B-Mini für Kupferdächer, montiert werden.

Montagehinweise für den Doppelrohrhalter V2A:

- Den Doppelrohrhalter mit M8x16-Edelstahlschrauben mit Sperrverzahnung durch die beiden Langlöcher auf zwei für den Falztyp geeigneten S-5!® Mini-Klemmen lose vormontieren.
- Danach die Doppelrohrhalter mit den S-5!® Mini-Klemmen auf den Fälzen korrekt nebeneinander positionieren und dann handelsübliche 32/2mm Schneefang-Rohre durch die Löcher oben und unten einschieben und die Schneefangreihe ausrichten.
- Die Madenschrauben der S-5!® Mini-Klemmen sind entsprechend der jeweiligen Montagehinweise der S-5!® Klemmen mit einer Anzugskraft von 15-17 Nm am Falz zu befestigen. Bei manchen Falzarten darf die Montage nicht auf den Haften bzw. Haltern erfolgen! **Bitte zusätzlich auch die Montagehinweise der jeweiligen S-5!® Klemmen beachten.**
- Der Doppelrohrhalter wird dann mit M8x16-Edelstahlschrauben mit Sperrverzahnung mit 30Nm auf den beiden S-5!® Mini-Klemmen endgültig festgeschraubt.
- Gegen seitliches Verschieben ist jedes Rohr einmal an einem der Doppelrohrhalter mit einer Schraube durch die Schraublasche zu fixieren.
- Zwischen den Rohren (max. 3m lang) in einer Reihe ist ein ausreichender Abstand für die thermisch bedingte Längenänderung der Rohre vorzusehen.
- Um ein Abrutschen von Eis- oder Schneeplatten zu vermeiden, sollten zwischen unterem Rohr und Dachhaut zusätzliche für den Falz geeignete Eisstopper (1 bis 2 pro Schar, Abstand 30cm) montiert werden (optional lieferbar).

Bitte beachten sie auch unsere generellen Planungs- und Montagehinweise für Schneefang. Diese und weitere Informationen und alle Montagehinweise finden sie auf unserer Homepage www.rooftech.de oder bitte anfordern.

RoofTech GmbH **Benzstraße 21** **Tel.: +49 (0) 7031 769652-0**
D- 71101 Schönaich **Email: office@rooftech.de** **www.rooftech.de**

Keine Haftung für Druckfehler. Technische Änderungen vorbehalten. © Copyright RoofTech GmbH 2023. Alle Rechte vorbehalten.

Generell bitte bei der Montage des Schneefangs beachten:

- RoofTech und S-5!® – Metal Roof Innovations Ltd. empfehlen grundsätzlich die Überprüfung der geplanten Installation und die Bemessung des Schneefangs durch einen qualifizierten Fachmann, der die korrekte Anwendung der zuständigen Bauordnungen und Vorschriften, Normen, Fachregeln und örtliche Faktoren, Schnee- und Windlasten, die Lasten der Installation, die Statik und Montage sowie die Planung und Konstruktion von und auf Metalldächern verantwortet.
- Maßgebend für die Bemessung und der Anzahl der Schneefangreihen und deren Befestigung auf Stehfalzdächern sind u.a.: Standort des Gebäudes, Schneelastzone, Höhe des Geländes über NN, Dachform, Dachneigung, Sparrenlänge bzw. Scharenlänge, Länge der Traufe, Falzabstände bzw. Scharenbreite, und die Haltekräfte der jeweiligen Stehfalz-Klemmen.
- Im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht haftet der Hauseigentümer für Dach- und Eislawinen und muss dementsprechend dafür sorgen, dass sein Dach dahin gehend gesichert ist. Die Entscheidung über die Ausführung eines Schneefangsystems liegt letztendlich immer beim Bauherrn bzw. Hauseigentümer. Soweit behördliche Anordnungen bestehen, sind diese zu berücksichtigen. Mit dem Schneefangsystem soll der Schubeffekt und das Abrutschen des auf dem Dach liegenden Schnees und von Eisplatten durch eine oder mehrere Schneefangreihen und Eisstoppern flächendeckend verhindert werden.
- In Deutschland muss die Bemessung und Dimensionierung des Schneefangsystems vorab nach DIN EN 1991-Eurocode 1-3: “Einwirkungen auf Tragwerke – Schneelasten” fachmännisch erfolgen (in Österreich nach ÖNORM B 1991-1-3:2006-04-01, in der Schweiz ist die SIA 261:2003 anzuwenden). Gemäß den Festlegungen in den jeweiligen Landesbauordnungen, den örtlichen Bauvorschriften und der Verkehrssicherheitspflicht des Hauseigentümers, werden für Dächer an Verkehrsflächen, über Eingängen, usw. Schneefangsysteme gefordert. Die DIN 1991 1-3 und die Dachdeckerfachregeln des ZVDH verpflichten Dachhandwerker zum Führen statischer Nachweise für das Schneefangsystem.
- Beim Einsatz des Schneefangs und der Klemme muss sichergestellt sein, dass die Kräfte, die vom Schneefang und der Klemme auf den Falz übertragen werden, von ihm und von der Tragkonstruktion aufgenommen werden können. Wer eine Anlage auf einem bestehenden Dach installiert, ohne die Standsicherheit vorher überprüft zu haben, verstößt gegen existierendes Recht! Die ausreichende Haltekraft der Eindeckung an der Trag- bzw. Unter-konstruktion muss immer sichergestellt sein. Die Nachweise müssen bauseits erbracht werden. In Zweifelsfällen ist auch dabei ein Statiker zur Bestimmung der Last und deren Abtrag hinzu zu ziehen.
- Die unter den örtlichen Verhältnissen im Durchschnitt anfallende Schneemenge und die Art sowie Neigung des Daches bestimmen die Ausführung, Bemessung, Anordnung und Befestigung des Schneefangsystems. Dabei geht es um die Berechnung des Widerstandes von Schneefangsystemen gegen herausrutschende Schneemassen sowie um die Berechnung der statischen Belastung durch die einwirkende Schneelast. Die Ermittlung der Schneelast darf nicht nur nach den regionalen Vorgaben erfolgen, sondern es muss auch überlegt werden, ob eine Erhöhung der Lastannahme erforderlich ist.
- Bei Metalldächern werden vorzugsweise mehrreihig angeordnete Schneefangvorrichtungen eingesetzt, die auf den Längsfalzen der Scharen mit Klemmen befestigt werden. Für Tonnendächer ist eine engere Einteilung der Schneefangreihen erforderlich, um ein Überschieben der Schneeschicht zu vermeiden. Doppelrohr-Schneefangreihen sollten wegen der Hebelwirkung nur in Verbindung mit darüber liegenden Schneefangreihen zur Anwendung kommen.
- Die unterste Schneefangreihe sollte i. d. R. etwa 20 bis 25 cm von der Traufkante entfernt montiert werden. Werden weitere Schneefangreihen vorgesehen, sollte die Dachfläche in etwa gleich große Teilbereiche getrennt werden, um eine gleichmäßige Belastung und bestmögliche Wirksamkeit zu erzielen.
- Um ein Abrutschen von Eis- oder Schneeplatten zu vermeiden, sollten zwischen Rohr und Dachhaut zusätzliche Eisstopper (1 bis 2 pro Schar, Abstand ca. 30cm) montiert werden. Für die Wahl des richtigen Eisstoppers ist der Abstand zwischen dem Blechdach und der Unterkante Rohr, die aufzunehmende Last und das Material maßgebend.
- Gegen seitliches Verschieben ist jedes Rohr an <u>einem</u> Halter zu fixieren. Zwischen den Rohren (max. 3m lang) in einer Reihe ist ein ausreichender Abstand für die thermisch bedingte Längenänderung der Rohre vorzusehen.
- Die Montage mit unseren Produkten sollte nur von Fachkräften und Fachfirmen mit Qualifikation für die jeweilige Installation und mit Erfahrungen bei Arbeiten auf Dächern ausgeführt werden. Bei der Montage sind die Gewährleistungen aller Gewerke und des Daches sowie die Vorschriften zu Arbeiten auf Dächern (z.B. die Verwendung von Absturzsicherungen, Fangeinrichtungen ab einer Traufhöhe von 3m, Unfallschutz, Bauvorschriften, etc.) zu beachten. Während der gesamten Montagezeit ist sicherzustellen, dass mindestens ein Exemplar der entsprechenden Montageanleitungen (auch die der S-5! Klemmen) auf der Baustelle allen Montagebeteiligten zur Verfügung steht und bei der Installation genau beachtet wird.
- Bei Nichtbeachtung unserer Montagehinweise, beim Ein- oder Zusammenbau unserer Produkte mit Bauteilen des Wettbewerbs und bei Verwendung und Kombination von weiteren Bauteilen, die nicht über uns bezogen wurden, übernehmen wir für daraus resultierende Mängel und Schäden keine Haftung. Die Gewährleistung ist insoweit ausgeschlossen.
- Der Installationsbetrieb ist verantwortlich für die mechanische Haltbarkeit der montierten Produkte an der Gebäudehülle und deren Dichtigkeit. Die Materialeigenschaften der jeweiligen Metalle, die Kombination untereinander, wie auch die Verarbeitungshinweise der Hersteller der Dachmaterialien sind zu beachten. Die thermisch bedingte Längenänderung der Metalleindeckung darf grundsätzlich nicht behindert werden!
- Die Schneefangsysteme und die S-5! Klemmen eignen sich nicht als Fallschutz bzw. Absturzsicherung. Die S-5!-Klemmen dürfen nur in einem zertifizierten und zugelassenen Absturzsicherungssystem eingesetzt werden. Dafür ist der jeweilige Systemanbieter für Absturzsicherungen zuständig und muss den Nachweis dafür erbringen.
- Die in unseren Unterlagen, auf unserer und der S-5! Homepage gemachten Angaben und gezeigten Zeichnungen und Fotos dienen der Verdeutlichung einzelner Detailausführungen und stellen lediglich empfehlende Hinweise dar. RoofTech GmbH und S-5!® - Metal Roof Innovations Ltd. übernehmen daraus keine Haftung.
- Die Montagehinweise entbinden die ausführende Firma nicht, die Einsatzmöglichkeiten der Produkte und die Anwendung am einzelnen Objekt, auch unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten, vorab zu klären. Eine Verantwortung für Eignung, Verarbeitung und richtigen Einsatz der Produkte wird von RoofTech GmbH, S-5!® Metal Roof Innovations Ltd. und den anderen Produzenten unserer Produkte grundsätzlich nicht übernommen.

Weitere Informationen und Montagehinweise können sie gerne bei uns anfordern.

RoofTech GmbH **Benzstraße 21** **Tel.: +49 (0) 7031 769652-0**
D- 71101 Schönaich **Email: office@rooftech.de** **www.rooftech.de**

Keine Haftung für Druckfehler. Technische Änderungen vorbehalten. © Copyright RoofTech GmbH 2023. Alle Rechte vorbehalten.